

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Mergentheim, den 1. September 1900.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich am heutigen Tage die Jos. Roth'sche Buchhandlung (E. Keylich) hier selbst käuflich — ohne Aktiva und Passiva — erworben habe. Ich werde dieselbe unter der Firma:

Carl Ohlinger

vorm. Jos. Roth's Buchhandlung

fortführen.

Meine Vertretung bleibt in den bewährten Händen des Herrn Gustav Brauns in Leipzig und der Herren A. Liesching & Co. in Stuttgart.

Ein besonderes Circular geht den Herren Verlegern noch zu.

Hochachtungsvoll

Carl Ohlinger

vorm. Jos. Roth's Buchhandlung.

Obige Anzeige bestätigend, danke ich den Herren Verlegern für das mir seit 11 Jahren gewordene Vertrauen und empfehle Ihnen den Herrn Carl Ohlinger als einen gewandten und kapitalkräftigen Herrn, der bemüht sein wird, das Geschäft in jeder Weise zu heben und zu fördern.

Hochachtungsvoll

Edmund Keylich.

Strassburg (Els.), September 1900.

Hiermit bringe ich zur Kenntnis, dass ich meine Sortiments-, Antiquariats-, Kunst- und Musikalienhandlung mit dem Buchhandel in direkten Verkehr brachte und Herrn Otto Weber in Leipzig meine Kommission übertrug. Ich bitte um Zusendung von Prospekten, Katalogen etc.

Moderne Bücherei (E. Demuth).

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Josef Kardos

in Miskolcz (Ungarn).

Leipzig, 1. September 1900.

K. F. Koehler.

Verkaufsanträge.

Berliner Buch- u. Kunst-Antiquariat mit Sortiment, ca. 14000 \mathcal{M} jährl. Umsatz m. e. Reingewinn v. 3700 \mathcal{M} , ist preiswert wegen Krankh. des Besitzers zu verkaufen. Lagerwert 5000 \mathcal{M} , Kaufspr. 7000 \mathcal{M} bei günst. Zahlungsbedingungen.

Nur ernstl. Reflekt. wird Auskunft erteilt. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-B. unter K. # 840.

Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Papierhandlung, seit über 40 Jahren in angen. Stadt Sachsens bestehend, allerbeste Lage, eleganteste Einrichtung, ist zum Preise von 33 500 \mathcal{M} zu verkaufen. Refl. können Näheres erfahren unter 531.

Dresden.

Julius Bloem.

Ein Infrat. jur. Verlagsartikel (pop. geh.) ist wegen anderm. Unternehmens preisw. zu verkaufen. Angeb. u. R. 831 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Sehr preiswert zu verkaufen

ein kleineres, gut gewähltes Sortimentslager mit schöner neuer Einrichtung, Reclam-Bibliothek (nur gangbare Nummern) und einer Leihbibliothek von ca. 1000 Bänden, ebenfalls nur neuere Werke geleseener Schriftsteller.

Zur Neugründung eines Sortiments besonders zu empfehlen.

Berlin S. 14, Alexandrinenstr. 82a.

Alfred Scholz.

In einer verkehrreichen Stadt Norddeutschlands ist eine alte solide Buchhandlung zu verkaufen. Erforderliches Vermögen gegen 25 000 \mathcal{M} . Vermittler verbeten. Gef. Ang. u. A. Z. 855 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Licenz

zu vergeben zur allgemein verlegerischen Ausnutzung einer graphisch und buchhändlerisch hochinteressanten, von maßgebenden Fachleuten als äußerst glücklich und erfolgversprechend bezeichneten Publikationsform für illustrierte Kolportageveröffentlichungen jeder Art. Angebote unter Nr. 693 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

Junges Fachblatt,

das einzige eines bedeutenden Industriezweiges, sehr aussichtsvoll, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen, da nicht in in den Rahmen des übrigen Geschäfts passend.

Gef. Angebote unter 869 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Leihbibliothek

ca. 14 000 Bände, in deutscher, englischer und französischer Sprache soll sofort en bloc für 2800 \mathcal{M} gegen Barzahlung verkauft werden. Die Bibliothek ist bis auf die neuesten Erscheinungen ergänzt.

Angebote unter „Leihbibliothek“ an Herrn **Wilhelm Drey** in Leipzig.

Eine **Musikalien - Leih - Bibliothek**

ca. 15 000 Bände, soll billig verkauft werden.

Gottschalk Alexander in Kiel, Schlossstr. 20.

Kleineres, solides Sortiment u. Antiquariat in Leipzig ist veränderungshalber sehr preiswert abzugeben.

Leipzig.

Julius Hobeda.

Soeben erschien:

Kohut,

Berühmte israelit. Männer und Frauen in der Kulturgeschichte der Menschheit.

— Heft 2. —

Heft 3 ist im Druck.

Handlungen mit jüdischer Aundtschaft wollen sich des Werkes anlässlich der in den September fallenden hohen Festtage erinnern und den Vertrieb besonders kräftig fördern. Jeder Großstadtfortimenter kann Continuationen von hundert und mehr Expl. erreichen. Erste Hefte stehen zur Verfügung.

Leipzig, 30. August 1900.

A. S. Payne Verlag.

876*

2 Fachzeitschriften

sind wegen Auflösung des Geschäftes sofort mit Beständen zu verkaufen. Näheres unter D. # 783 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

In kl. Stadt Mitteldeutschl. (11 000 Einw.) ist ein Sortiment, verbunden mit Lesezirkel (140 nur den besseren Ständen angeh. Leser) billig zu verkaufen. Näheres durch Leipzig. **C. F. W. Fests.**

Ein sehr gangbarer neuer Verlag ist billig zu verkaufen. Näheres unter J. E. 58 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

Kaufgesuche.

Eine solide, gut eingeführte Sortimentsbuchhandlung in größerer Stadt wird von jüngerem, zahlungsfähigem Buchhändler zu kaufen gesucht.

Angebote unter 711 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Fertige Bücher.

Für badische Handlungen!

Soeben erschien:

Lang's

Badischer Geschäfts-Kalender

für

= 1901. =

Mit Geschäftsanweisung für Bezirksämter und Gemeindebeamten.

XXIV. Jahrgang.

Preis undurchschossen 1 \mathcal{M} 30 \mathcal{S} ord., 90 \mathcal{S} netto;
„ durchschossen 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} ord., 1 \mathcal{M} 05 \mathcal{S} netto.

Wir bitten zu verlangen.

Karlsruhe, 1. September 1900.

J. Lang's Verlagsbuchhandlg.